

## Gebrauchsanweisung

## VITA ADIVA<sup>®</sup> IA-CEM

**Ultrarakes, dualhärtendes Befestigungskomposit**  
VITA ADIVA IA-CEM ist ein ultrarakes, stark maskierendes, **dualhärtendes**, fleißhaltiges und röntgenopakes Mikarhybrid-Komposit zur permanenten Befestigung von Abutmenten und Messtrukturen aus VITA ENAMIC und VITA CAD-Temp IMPLANT SOLUTIONS (Röhlingen, Glaskeramik i. B. IPS e.max CAD Abutment Solutions, Ivoclar Vivadent), Polymer (z. B. Tello CAD, Ivoclar Vivadent) und Zirkonoxid (wie: z. B. CEREC Zirconia Mono, Iv. Dentoply Sintra) auf kontaktierten Kiebel-/Titanbasen (**extraktale** Anwendung) oder zur **intrakanalen** Befestigung von Kronen aus VITA ENAMIC, Zirkonoxid (z. B. VITA TZ2) und Glaskeramik (z. B. VITA SUPRINTY PC, IPS e.max CAD) auf individuellen Abutments aus Titan oder Zirkonoxid. VITA ADIVA IA-CEM kann auch zur Befestigung von Kronen auf Silikat- oder Hybridkeramik, Zirkonoxid und Komposit auf verfestigten Zahnlängsgeräten und auf Metalltaufbauten verwendet werden. VITA ADIVA IA-CEM erfüllt die Anforderungen der **DIN EN ISO 10489**

**Zusammensetzung**  
VITA ADIVA IA-CEM basiert auf Bis-GMA-basierten Harzen, Katalysatoren, Stabilisatoren, Pigmenten und anorganischen Füllpartikeln in einer Verteilung von (UD) = 1 µm. Der Füllstoffgehalt beträgt 61 Gew.-% bzw. 41 Vol.-%.

**Indikation**  
VITA ADIVA IA-CEM eignet sich zur dauerhaften extra- und intraorale Befestigung von Suprakonstruktionen (inkl. Messtrukturen) aus Keramik, Hybridkeramik, Zirkonoxid und Polymer auf kontaktierten Kiebel-/Titanbasen sowie auf individuellen Titan- und Zirkonoxidabutments.

**Kontraindikation**  
Bei eventuellen Allergien gegen Bestandteile von VITA ADIVA IA-CEM.

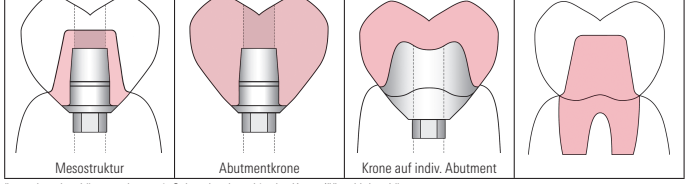
**Nebenwirkungen**  
Systemische Nebenwirkungen sind nicht beobachtet.

**Vorbereitung der VITA ADIVA IA-CEM-Spritze**  
Vor dem Gebrauch **auswaschen, nicht wiederverwenden!** und durch die beiliegende 1:1-Mischklinge ersten. Mischklinge durch seitliches Verdrehen um 90° führen. Das Material kann direkt aus der Mischklinge appliziert werden.

**Hinweis**  
Nach Kältebehandlung bitte Material nicht aus verwenden, wenn es Raumtemperatur angenommen hat.

**Die Verarbeitungszeit (bei 23 °C/73 °F) in selbsthärtendem Modus beträgt 2:00 min ab Mischbeginn.**

**Anmerkung:**  
Die gebrauchte Mischklinge muss zu nächster Anwendung als Verschleiß. Die ersten 2 - 3 mm des aus der Mischklinge austretenden Materials (zwei die Menge eines Pfefferkorns) sollten verworfen werden. Dies gilt für jede neue Anmischung.



\* verschraubte Lösung, dann mit Schraubkanal in der Krone\*\* verklebte Lösung

**Anwendung**  
Eine präzise und sorgfältige Konditionierung der Verblebflächen ist die Voraussetzung für eine optimale adhäsive Verklebung zwischen Kiebel-/Titanbasis, individuellem Titanabutment und Messtruktur bzw. Krone.

### 1 Extraktale Verklebung

#### 1.1 Extraktale Verklebung VITA ENAMIC-Krone/Abutmentkronen/Messtruktur/mit einer Kiebel-/Titanbasis/individuellem Titanabutment

Prozessschritt	Kiebelfläche VITA ENAMIC	Kiebelfläche Titan
Abstrahlen mit Al <sub>2</sub> O <sub>3</sub>	-	50 µm, 1,5 bar
Reinigen der Oberfläche	Ethanol, verdunstern lassen	Ultraschall, Ethanol, verdunstern lassen
Azelen	VITA ADIVA CERA-ETCH 5 % HF, 60 s	-
Reinigen der Oberfläche	Mit H <sub>2</sub> O durch Abstrahlen oder im Ultraschall	-
Konditionieren	VITA ADIVA C-PRIME applizieren, sanft verblenden	Monobond Plus applizieren, 60 s einwirken lassen, stark verblenden
Adhäsive Verklebung	VITA ADIVA IA-CEM	-
Abdecken der Kiebelgabe	VITA ADIVA OXY-PREVENT	-
Aushärtung	7 min bei Selbsthärtung	-
Aushärtungszeit intraktal	4 min bei Selbsthärtung	-
Politur der Kiebelgabe	VITA ENAMIC POLISHING SET	-

#### 1.2 Extraktale Verklebung einer Glaskeramikkronen/Abutmentkronen/Messtruktur aus Lithium-Disilikat-Keramik mit einer Kiebel-/Titanbasis/individuellem Titanabutment

Prozessschritt	Kiebelfläche Glaskeramik	Kiebelfläche Titan
Abstrahlen mit Al <sub>2</sub> O <sub>3</sub>	-	50 µm, 1,5 bar
Reinigen der Oberfläche	Ethanol, verdunstern lassen	Ultraschall, Ethanol, verdunstern lassen
Azelen	VITA ADIVA CERA-ETCH 5 % HF, 20 s	-
Reinigen der Oberfläche	Mit H <sub>2</sub> O durch Abstrahlen oder im Ultraschall	-
Konditionieren	VITA ADIVA C-PRIME applizieren, sanft verblenden	Monobond Plus applizieren, 60 s einwirken lassen, stark verblenden
Adhäsive Verklebung	VITA ADIVA IA-CEM	-
Abdecken der Kiebelgabe	VITA ADIVA OXY-PREVENT	-
Aushärtung	7 min bei Selbsthärtung	-
Aushärtungszeit intraktal	4 min bei Selbsthärtung	-
Politur der Kiebelgabe	ZrO <sub>2</sub> -Polierer	-

#### 1.3 Extraktale Verklebung einer Zirkonoxid- (ZrO<sub>2</sub>) Kronen/Abutmentkronen/Messtruktur mit einer Kiebel-/Titanbasis/individuellem Titanabutment

Prozessschritt	Kiebelfläche ZrO <sub>2</sub>	Kiebelfläche Titan
Abstrahlen mit Al <sub>2</sub> O <sub>3</sub>	50 µm, 1,5 bar	50 µm, 1,5 bar
Reinigen der Oberfläche	Ultraschall, Ethanol, verdunstern lassen	Ultraschall, Ethanol, verdunstern lassen
Konditionieren	VITA ADIVA ZR-PRIME applizieren, 10 s einwirken lassen, sanft verblenden	Monobond Plus applizieren, 60 s einwirken lassen, stark verblenden
Adhäsive Verklebung	VITA ADIVA IA-CEM	-
Abdecken der Kiebelgabe	VITA ADIVA OXY-PREVENT	-

### 2 Intraktale Verklebung

#### 2.1 Intraktale Verklebung VITA ENAMIC-Krone mit einem individuellen Zirkonoxid- oder Titanabutment

Prozessschritt	VITA ENAMIC-Krone	Zirkonoxidabutment	Titanoxidabutment
Abstrahlen mit Al <sub>2</sub> O <sub>3</sub>	-	-	50 µm, 1,5 bar
Reinigen der Oberfläche	Ethanol, verdunstern lassen	-	Ultraschall, Ethanol, verdunstern lassen
Azelen	VITA ADIVA CERA-ETCH 5 % HF, 20 s	-	-
Reinigen der Oberfläche	Mit H <sub>2</sub> O durch Abstrahlen oder im Ultraschall	-	-
Konditionieren	VITA ADIVA C-PRIME applizieren, sanft verblenden	VITA ADIVA ZR-PRIME applizieren, 10 s einwirken lassen, sanft verblenden	Monobond Plus applizieren, 60 s einwirken lassen, stark verblenden
Adhäsive Verklebung	VITA ADIVA IA-CEM	-	-
Abdecken der Kiebelgabe	VITA ADIVA OXY-PREVENT	-	-
Aushärtung	7 min bei Selbsthärtung	-	-
Aushärtungszeit intraktal	4 min bei Selbsthärtung	-	-
Politur der Kiebelgabe	VITA ENAMIC POLISHING SET	-	-

#### 2.2 Intraktale Verklebung einer Glaskeramikkronen/Abutmentkronen/Messtruktur aus Lithium-Disilikat-Keramik mit einer Kiebel-/Titanbasis/individuellem Titanabutment

Prozessschritt	Kiebelfläche Glaskeramik	Zirkonoxidabutment	Titanoxidabutment
Abstrahlen mit Al <sub>2</sub> O <sub>3</sub>	-	-	50 µm, 1,5 bar
Reinigen der Oberfläche	Ethanol, verdunstern lassen	-	Ultraschall, Ethanol, verdunstern lassen
Azelen	VITA ADIVA CERA-ETCH 5 % HF, 20 s	-	-
Reinigen der Oberfläche	Mit H <sub>2</sub> O durch Abstrahlen oder im Ultraschall	-	-
Konditionieren	VITA ADIVA C-PRIME applizieren, sanft verblenden	VITA ADIVA ZR-PRIME applizieren, 10 s einwirken lassen, sanft verblenden	Monobond Plus applizieren, 60 s einwirken lassen, stark verblenden
Adhäsive Verklebung	VITA ADIVA IA-CEM	-	-
Abdecken der Kiebelgabe	VITA ADIVA OXY-PREVENT	-	-

#### 2.3 Intraktale Verklebung einer Zirkonoxid- (ZrO<sub>2</sub>) Kronen/Abutmentkronen/Messtruktur mit einer Kiebel-/Titanbasis/individuellem Titanabutment

Prozessschritt	Kiebelfläche ZrO <sub>2</sub>	Zirkonoxidabutment	Titanoxidabutment
Abstrahlen mit Al <sub>2</sub> O <sub>3</sub>	50 µm, 1,5 bar	50 µm, 1,5 bar	50 µm, 1,5 bar
Reinigen der Oberfläche	Ultraschall, Ethanol, verdunstern lassen	Ultraschall, Ethanol, verdunstern lassen	Ultraschall, Ethanol, verdunstern lassen
Konditionieren	VITA ADIVA ZR-PRIME applizieren, 10 s einwirken lassen, sanft verblenden	VITA ADIVA ZR-PRIME applizieren, 10 s einwirken lassen, sanft verblenden	Monobond Plus applizieren, 60 s einwirken lassen, stark verblenden
Adhäsive Verklebung	VITA ADIVA IA-CEM	-	-
Abdecken der Kiebelgabe	VITA ADIVA OXY-PREVENT	-	-

### 3 Konditionierung der Verblebflächen vor der Verklebung

#### 3.1 Konditionierung der Kiebel-/Titanbasis/individuellem Titanabutment

Zur Vorbereitung der Kiebel-/Titanbasis für die Verklebung mit der Abutmentkronen bzw. Messtruktur bitte folgende Vorgehensweise beachten:

**Hinweis:** Der Durchmesser der Kiebel-/Titanbasis darf nicht reduziert werden, z. B. durch Beschleifen.

Zum Schutz der Implantat-Titanbasisverbindungsfläche sollte die Kiebel-/Titanbasis bzw. das Titanabutment in einem Laborationsgefäß

mit Alkohol oder durch Dampfstrahlen reinigen und mit offener Luft trocknen lassen.

Nach der Reinigung darf die zu verklebende Oberfläche nicht mehr berührt werden, da dies zu einer Kontamination führen kann, die den anschließenden Klebeverlauf negativ beeinflusst.

Anwendung von Monobond Plus (Ivoclar Vivadent) auf abgetragene Titanstruktur mit Einweginsel oder Microbrush.

60 s einwirken lassen und anschließend mit H<sub>2</sub>O nachfolgend bis zum Abstrahlen mit Ultraschall verblenden.

Vor dem Verkleben mit der Suprakonstruktion wieder mit Teftonbad und Wattepellet verschließen.

Anschließend kann die Verklebung mit VITA ADIVA IA-CEM durchgeführt werden. Siehe 4.

#### 3.2 Konditionierung der Zirkonoxidstruktur (Krone, Abutmentkronen, Messtruktur)

Vor der Konditionierung der Zirkonoxidstruktur bitte die folgenden Schritte beachten:

Vor der Konditionierung der Zirkonoxidstruktur bitte die folgenden Schritte beachten:

Zirkonoxidstruktur mittels Ultraschallwasserbad, mit Alkohol oder durch Dampfstrahlen reinigen und mit offener Luft trocknen lassen.

Nach der Reinigung darf die zu verklebende Oberfläche nicht mehr berührt werden, da dies zu einer Kontamination führen kann, die den anschließenden Klebeverlauf negativ beeinflusst.

Anwendung von Monobond Plus (Ivoclar Vivadent) auf abgetragene Titanstruktur mit Einweginsel oder Microbrush.

60 s einwirken lassen und anschließend mit H<sub>2</sub>O nachfolgend bis zum Abstrahlen mit Ultraschall verblenden.

Vor dem Verkleben mit der Suprakonstruktion wieder mit Teftonbad und Wattepellet verschließen.

Anschließend kann die Verklebung mit VITA ADIVA IA-CEM durchgeführt werden. Siehe 4.

Zirkonoxidstruktur mittels Ultraschallwasserbad, mit Alkohol oder durch Dampfstrahlen reinigen und mit offener Luft trocknen lassen.

Nach der Reinigung darf die zu verklebende Oberfläche nicht mehr berührt werden, da dies zu einer Kontamination führen kann, die den anschließenden Klebeverlauf negativ beeinflusst.

Anwendung von Monobond Plus (Ivoclar Vivadent) auf abgetragene Titanstruktur mit Einweginsel oder Microbrush.

60 s einwirken lassen und anschließend mit H<sub>2</sub>O nachfolgend bis zum Abstrahlen mit Ultraschall verblenden.

Vor dem Verkleben mit der Suprakonstruktion wieder mit Teftonbad und Wattepellet verschließen.

Anschließend kann die Verklebung mit VITA ADIVA IA-CEM durchgeführt werden. Siehe 4.

Zirkonoxidstruktur mittels Ultraschallwasserbad, mit Alkohol oder durch Dampfstrahlen reinigen und mit offener Luft trocknen lassen.

Nach der Reinigung darf die zu verklebende Oberfläche nicht mehr berührt werden, da dies zu einer Kontamination führen kann, die den anschließenden Klebeverlauf negativ beeinflusst.

Anwendung von Monobond Plus (Ivoclar Vivadent) auf abgetragene Titanstruktur mit Einweginsel oder Microbrush.

60 s einwirken lassen und anschließend mit H<sub>2</sub>O nachfolgend bis zum Abstrahlen mit Ultraschall verblenden.

Vor dem Verkleben mit der Suprakonstruktion wieder mit Teftonbad und Wattepellet verschließen.

Anschließend kann die Verklebung mit VITA ADIVA IA-CEM durchgeführt werden. Siehe 4.

Zirkonoxidstruktur mittels Ultraschallwasserbad, mit Alkohol oder durch Dampfstrahlen reinigen und mit offener Luft trocknen lassen.

Nach der Reinigung darf die zu verklebende Oberfläche nicht mehr berührt werden, da dies zu einer Kontamination führen kann, die den anschließenden Klebeverlauf negativ beeinflusst.

Anwendung von Monobond Plus (Ivoclar Vivadent) auf abgetragene Titanstruktur mit Einweginsel oder Microbrush.

60 s einwirken lassen und anschließend mit H<sub>2</sub>O nachfolgend bis zum Abstrahlen mit Ultraschall verblenden.

Vor dem Verkleben mit der Suprakonstruktion wieder mit Teftonbad und Wattepellet verschließen.

Anschließend kann die Verklebung mit VITA ADIVA IA-CEM durchgeführt werden. Siehe 4.

Zirkonoxidstruktur mittels Ultraschallwasserbad, mit Alkohol oder durch Dampfstrahlen reinigen und mit offener Luft trocknen lassen.

Nach der Reinigung darf die zu verklebende Oberfläche nicht mehr berührt werden, da dies zu einer Kontamination führen kann, die den anschließenden Klebeverlauf negativ beeinflusst.

Anwendung von Monobond Plus (Ivoclar Vivadent) auf abgetragene Titanstruktur mit Einweginsel oder Microbrush.

60 s einwirken lassen und anschließend mit H<sub>2</sub>O nachfolgend bis zum Abstrahlen mit Ultraschall verblenden.

Vor dem Verkleben mit der Suprakonstruktion wieder mit Teftonbad und Wattepellet verschließen.

Anschließend kann die Verklebung mit VITA ADIVA IA-CEM durchgeführt werden. Siehe 4.

Zirkonoxidstruktur mittels Ultraschallwasserbad, mit Alkohol oder durch Dampfstrahlen reinigen und mit offener Luft trocknen lassen.

Nach der Reinigung darf die zu verklebende Oberfläche nicht mehr berührt werden, da dies zu einer Kontamination führen kann, die den anschließenden Klebeverlauf negativ beeinflusst.

Anwendung von Monobond Plus (Ivoclar Vivadent) auf abgetragene Titanstruktur mit Einweginsel oder Microbrush.

60 s einwirken lassen und anschließend mit H<sub>2</sub>O nachfolgend bis zum Abstrahlen mit Ultraschall verblenden.

Vor dem Verkleben mit der Suprakonstruktion wieder mit Teftonbad und Wattepellet verschließen.

Anschließend kann die Verklebung mit VITA ADIVA IA-CEM durchgeführt werden. Siehe 4.

Zirkonoxidstruktur mittels Ultraschallwasserbad, mit Alkohol oder durch Dampfstrahlen reinigen und mit offener Luft trocknen lassen.

Nach der Reinigung darf die zu verklebende Oberfläche nicht mehr berührt werden, da dies zu einer Kontamination führen kann, die den anschließenden Klebeverlauf negativ beeinflusst.

Anwendung von Monobond Plus (Ivoclar Vivadent) auf abgetragene Titanstruktur mit Einweginsel oder Microbrush.

60 s einwirken lassen und anschließend mit H<sub>2</sub>O nachfolgend bis zum Abstrahlen mit Ultraschall verblenden.

Vor dem Verkleben mit der Suprakonstruktion wieder mit Teftonbad und Wattepellet verschließen.

Anschließend kann die Verklebung mit VITA ADIVA IA-CEM durchgeführt werden. Siehe 4.

Zirkonoxidstruktur mittels Ultraschallwasserbad, mit Alkohol oder durch Dampfstrahlen reinigen und mit offener Luft trocknen lassen.

Nach der Reinigung darf die zu verklebende Oberfläche nicht mehr berührt werden, da dies zu einer Kontamination führen kann, die den anschließenden Klebeverlauf negativ beeinflusst.

Anwendung von Monobond Plus (Ivoclar Vivadent) auf abgetragene Titanstruktur mit Einweginsel oder Microbrush.

60 s einwirken lassen und anschließend mit H<sub>2</sub>O nachfolgend bis zum Abstrahlen mit Ultraschall verblenden.

Vor dem Verkleben mit der Suprakonstruktion wieder mit Teftonbad und Wattepellet verschließen.

Anschließend kann die Verklebung mit VITA ADIVA IA-CEM durchgeführt werden. Siehe 4.

Zirkonoxidstruktur mittels Ultraschallwasserbad, mit Alkohol oder durch Dampfstrahlen reinigen und mit offener Luft trocknen lassen.

Nach der Reinigung darf die zu verklebende Oberfläche nicht mehr berührt werden, da dies zu einer Kontamination führen kann, die den anschließenden Klebeverlauf negativ beeinflusst.

Anwendung von Monobond Plus (Ivoclar Vivadent) auf abgetragene Titanstruktur mit Einweginsel oder Microbrush.

60 s einwirken lassen und anschließend mit H<sub>2</sub>O nachfolgend bis zum Abstrahlen mit Ultraschall verblenden.

Vor dem Verkleben mit der Suprakonstruktion wieder mit Teftonbad und Wattepellet verschließen.

Anschließend kann die Verklebung mit VITA ADIVA IA-CEM durchgeführt werden. Siehe 4.

Zirkonoxidstruktur mittels Ultraschallwasserbad, mit Alkohol oder durch Dampfstrahlen reinigen und mit offener Luft trocknen lassen.

Nach der Reinigung darf die zu verklebende Oberfläche nicht mehr berührt werden, da dies zu einer Kontamination führen kann, die den anschließenden Klebeverlauf negativ beeinflusst.

Anwendung von Monobond Plus (Ivoclar Vivadent) auf abgetragene Titanstruktur mit Einweginsel oder Microbrush.

60 s einwirken lassen und anschließend mit H<sub>2</sub>O nachfolgend bis zum Abstrahlen mit Ultraschall verblenden.

Vor dem Verkleben mit der Suprakonstruktion wieder mit Teftonbad und Wattepellet verschließen.

Anschließend kann die Verklebung mit VITA ADIVA IA-CEM durchgeführt werden. Siehe 4.

Zirkonoxidstruktur mittels Ultraschallwasserbad, mit Alkohol oder durch Dampfstrahlen reinigen und mit offener Luft trocknen lassen.

Nach der Reinigung darf die zu verklebende Oberfläche nicht mehr berührt werden, da dies zu einer Kontamination führen kann, die den anschließenden Klebeverlauf negativ beeinflusst.

Anwendung von Monobond Plus (Ivoclar Vivadent) auf abgetragene Titanstruktur mit Einweginsel oder Microbrush.

60 s einwirken lassen und anschließend mit H<sub>2</sub>O nachfolgend bis zum Abstrahlen mit Ultraschall verblenden.

Vor dem Verkleben mit der Suprakonstruktion wieder mit Teftonbad und Wattepellet verschließen.

Anschließend kann die Verklebung mit VITA ADIVA IA-CEM durchgeführt werden. Siehe 4.

Zirkonoxidstruktur mittels Ultraschallwasserbad, mit Alkohol oder durch Dampfstrahlen reinigen und mit offener Luft trocknen lassen.

Nach der Reinigung darf die zu verklebende Oberfläche nicht mehr berührt werden, da dies zu einer Kontamination führen kann, die den anschließenden Klebeverlauf negativ beeinflusst.

Anwendung von Monobond Plus (Ivoclar Vivadent) auf abgetragene Titanstruktur mit Einweginsel oder Microbrush.

60 s einwirken lassen und anschließend mit H<sub>2</sub>O nachfolgend bis zum Abstrahlen mit Ultraschall verblenden.

Vor dem Verkleben mit der Suprakonstruktion wieder mit Teftonbad und Wattepellet verschließen.

Anschließend kann die Verklebung mit VITA ADIVA IA-CEM durchgeführt werden. Siehe 4.

Zirkonoxidstruktur mittels Ultraschallwasserbad, mit Alkohol oder durch Dampfstrahlen reinigen und mit offener Luft trocknen lassen.

Nach der Reinigung darf die zu verklebende Oberfläche nicht mehr berührt werden, da dies zu einer Kontamination führen kann, die den anschließenden Klebeverlauf negativ beeinflusst.

Anwendung von Monobond Plus (Ivoclar Vivadent) auf abgetragene Titanstruktur mit Einweginsel oder Microbrush.

60 s einwirken lassen und anschließend mit H<sub>2</sub>O nachfolgend bis zum Abstrahlen mit Ultraschall verblenden.

Vor dem Verkleben mit der Suprakonstruktion wieder mit Teftonbad und Wattepellet verschließen.

Anschließend kann die Verklebung mit VITA ADIVA IA-CEM durchgeführt werden. Siehe 4.

Zirkonoxidstruktur mittels Ultraschallwasserbad, mit Alkohol oder durch Dampfstrahlen reinigen und mit offener Luft trocknen lassen.

Nach der Reinigung darf die zu verklebende Oberfläche nicht mehr berührt werden, da dies zu einer Kontamination führen kann, die den anschließenden Klebeverlauf negativ beeinflusst.

Anwendung von Monobond Plus (Ivoclar Vivadent) auf abgetragene Titanstruktur mit Einweginsel oder Microbrush.

60 s einwirken lassen und anschließend mit H<sub>2</sub>O nachfolgend bis zum Abstrahlen mit Ultraschall verblenden.

Vor dem Verkleben mit der Suprakonstruktion wieder mit Teftonbad und Wattepellet verschließen.

Anschließend kann die Verklebung mit VITA ADIVA IA-CEM durchgeführt werden. Siehe 4.

Zirkonoxidstruktur mittels Ultraschallwasserbad, mit Alkohol oder durch Dampfstrahlen reinigen und mit offener Luft trocknen lassen.

Nach der Reinigung darf die zu verklebende Oberfläche nicht mehr berührt werden, da dies zu einer Kontamination führen kann, die den anschließenden Klebeverlauf negativ beeinflusst.

Anwendung von Monobond Plus (Ivoclar Vivadent) auf abgetragene Titanstruktur mit Einweginsel oder Microbrush.

60 s einwirken lassen und anschließend mit H<sub>2</sub>O nachfolgend bis zum Abstrahlen mit Ultraschall verblenden.

Vor dem Verkleben mit der Suprakonstruktion wieder mit Teftonbad und Wattepellet verschließen.

Anschließend kann die Verklebung mit VITA ADIVA IA-CEM durchgeführt werden. Siehe 4.

Zirkonoxidstruktur mittels Ultraschallwasserbad, mit Alkohol oder durch Dampfstrahlen reinigen und mit offener Luft trocknen lassen.

Nach der Reinigung darf die zu verklebende Oberfläche nicht mehr berührt werden, da dies zu einer Kontamination führen kann, die den anschließenden Klebeverlauf negativ beeinflusst.

Anwendung von Monobond Plus (Ivoclar Vivadent) auf abgetragene Titanstruktur mit Einweginsel oder Microbrush.

60 s einwirken lassen und anschließend mit H<sub>2</sub>O nachfolgend bis zum Abstrahlen mit Ultraschall verblenden.

Vor dem Verkleben mit der Suprakonstruktion wieder mit Teftonbad und Wattepellet verschließen.

Anschließend kann die Verklebung mit VITA ADIVA IA-CEM durchgeführt werden. Siehe 4.

Zirkonoxidstruktur mittels Ultraschallwasserbad, mit Alkohol oder durch Dampfstrahlen reinigen und mit offener Luft trocknen lassen.

Nach der Reinigung darf die zu verklebende Oberfläche nicht mehr berührt werden, da dies zu einer Kontamination führen kann, die den anschließenden Klebeverlauf negativ beeinflusst.

Anwendung von Monobond Plus (Ivoclar Vivadent) auf abgetragene Titanstruktur mit Einweginsel oder Microbrush.

60 s einwirken lassen und anschließend mit H<sub>2</sub>O nachfolgend bis zum Abstrahlen mit Ultraschall verblenden.

Vor dem Verkleben mit der Suprakonstruktion wieder mit Teftonbad und Wattepellet verschließen.

Anschließend kann die Verklebung mit VITA ADIVA IA-CEM durchgeführt werden. Siehe 4.

Zirkonoxidstruktur mittels Ultraschallwasserbad, mit Alkohol oder durch Dampfstrahlen reinigen und mit offener Luft trocknen lassen.

Nach der Reinigung darf die zu verklebende Oberfläche nicht mehr berührt werden, da dies zu einer Kontamination führen kann, die den anschließenden Klebeverlauf negativ beeinflusst.

Anwendung von Monobond Plus (Ivoclar Vivadent) auf abgetragene Titanstruktur mit Einweginsel oder Microbrush.

60 s einwirken lassen und anschließend mit H<sub>2</sub>O nachfolgend bis zum Abstrahlen mit Ultraschall verblenden.

Vor dem Verkleben mit der Suprakonstruktion wieder mit Teftonbad und Wattepellet verschließen.

Anschließend kann die Verklebung mit VITA ADIVA IA-CEM durchgeführt werden. Siehe 4.

Zirkonoxidstruktur mittels Ultraschallwasserbad, mit Alkohol oder durch Dampfstrahlen reinigen und mit offener Luft trocknen lassen.

Nach der Reinigung darf die zu verklebende Oberfläche nicht mehr berührt werden, da dies zu einer Kontamination führen kann, die den anschließenden Klebeverlauf negativ beeinflusst.

Anwendung von Monobond Plus (Ivoclar Vivadent) auf abgetragene Titanstruktur mit Einweginsel oder Microbrush.

60 s einwirken lassen und anschließend mit H<sub>2</sub>O nachfolgend bis zum Abstr



